## ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

#### vom 16. Oktober 1974

zur Entbindung Irlands von der Verpflichtung, die Richtlinien des Rates vom 14. Juni 1966 über den Verkehr mit Futterpflanzensaatgut und Getreidesaatgut sowie die Richtlinie des Rates über den Verkehr mit Saatgut von Öl- und Faserpflanzen hinsichtlich einiger Arten anzuwenden

(Nur der englische Text ist verbindlich)

(74/532/EWG)

### DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinien des Rates vom 14. Juni 1966 über den Verkehr mit Futterpflanzensaatgut (1) und Getreidesaatgut (2), zuletzt geändert durch die Richtlinie des Rates vom 11. Dezember 1973 (3), insbesondere auf die Artikel 23a,

gestützt auf die Richtlinie des Rates vom 30. Juni 1969 über den Verkehr mit Saatgut von Öl- und Faserpflanzen (4), zuletzt geändert durch die Richtlinie des Rates vom 11. Dezember 1973 (3), insbesondere auf Artikel 22,

auf Antrag Irlands,

in Erwägung nachstehender Gründe:

In Irland werden eine Reihe von Futterpflanzenarten, Getreidearten und Arten von Ol- und Faserpflanzen üblicherweise nicht angebaut; ebensowenig wird das Saatgut dieser Arten vermehrt oder in den Verkehr gebracht.

Solange diese Sachlage fortbesteht, erscheint es angebracht, Irland für diese Arten von der Verpflichtung zur Anwendung der einschlägigen Richtlinien zu entbinden.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für das landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstliche Saat- und Pflanzgutwesen -

#### HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

#### Artikel 1

Irland wird von der Verpflichtung entbunden,

- 1. die Richtlinie des Rates vom 14. Juni 1966 über den Verkehr mit Futterpflanzensaatgut, ausgenommen deren Artikel 14 Absatz 1, auf folgende Arten anzuwenden:
  - a) Alopecurus pratensis L.
  - b) Arrhenatherum elatius (L.) J. und C. Presl.
  - c) Trisetum flavescens (L.) Pal. Beauv.
  - d) Hedysarum coronarium L.
  - e) Lotus corniculatus L.
  - f) Lupinus albus L.
  - g) Lupinus angustifolius L.
  - h) Lupinus luteus L.
  - i) Medicago lupulina L.
  - j) Onobrychis sativa Lam.
  - k) Trifolium alexandrinum L.
  - l) Trifolium incarnatum L.
  - m) Trifolium resupinatum L.
  - n) Trigonella foenumgraecum L.
  - o) Vicia pannonica Crantz
  - p) Vicia villosa Roth

Wiesenfuchsschwanz

Glatthafer

Goldhafer

Spanische Esparsette

Hornschotenklee

Weiße Lupine

Blaue Lupine

Gelbe Lupine

Gelbklee

Esparsette

Alexandrinerklee

Inkarnatklee

Persischer Klee

Bockshornklee

Pannonische Wicke

Zottelwicke;

<sup>(</sup>¹) ABl. Nr. 125 vom 11. 7. 1966, S. 2298/66. (²) ABl. Nr. 125 vom 11. 7. 1966, S. 2309/66. (³) ABl. Nr. L 356 vom 27. 12. 1973, S. 79. (⁴) ABl. Nr. L 169 vom 10. 7. 1969, S. 3.

- 2. die Richtlinie des Rates vom 14. Juni 1966 über den Verkehr mit Getreidesaatgut, ausgenommen deren Artikel 14 Absatz 1, auf folgende Arten anzuwenden:
  - a) Oryza sativa L.

Reis

b) Phalaris canariensis

Kanariensaat

c) Triticum spelta L.

Spelz;

- 3. die Richtlinie des Rates vom 30. Juni 1969 über den Verkehr mit Saatgut von Ol- und Faserpflanzen, ausgenommen deren Artikel 13 Absatz 1, auf folgende Arten anzuwenden:
  - a) Arachis hypogea L.

Erdnuß

b) Brassica juncea L.

Sareptasenf

c) Brassica nigra (L.) W. Koch

Schwarzer Senf

d) Cannabis sativa L.

Hanf

e) Carum carvi L.

Kümmel

f) Gossypium sp.

Baumwolle

g) Helianthus annuus L.

Sonnenblume

h) Papaver somniferum L.

Mohn

i) Sinapis alba L.

Weißer Senf

j) Glycine max. (L.) Merill.

Soja.

# Artikel 2

Diese Entscheidung ist an Irland gerichtet.

Brüssel, den 16. Oktober 1974

Für die Kommission

Der Präsident

François-Xavier ORTOLI